



LEITPROJEKT 2010

Erste Liga in Sachen Klimaschutz Die impuls arena – das erste CO₂-neutrale Fußballstadion der Welt

Das 2009 eröffnete Fußballstadion des FC Augsburg setzt Impulse für zukunftsweisende, umweltfreundliche Heiz- und Kühltechnik mit modernen Wärmepumpen. Zur Heizung und Kühlung des gesamten Stadions (inkl. Rasenheizung) und seiner Infrastruktur werden ausschließlich erneuerbare Energien und Bio-Energie aus nachwachsenden Rohstoffen genutzt. Damit werden jährlich etwa 750 Tonnen CO₂ eingespart.

Herzstück der Anlage sind zwei Grundwasserwärmepumpen mit einer Heizleistung von jeweils 640 kW. Sie stellen die Basis der Heizungs- und Kühlungsanlage der gesamten Arena dar und nutzen das Grundwasser als Wärmequelle bzw. zur Kühlung im Sommer. Ein mit Bioerdgas betriebener Spitzenlastkessel kann im Winter bei besonders tiefen Temperaturen zur Heizung dazugeschaltet werden. Der Strom zum Betrieb der Anlagen wird CO₂-frei in Wasserkraftwerken der Region erzeugt.

Die Lechwerke AG und die Stadtwerke Augsburg haben das Konzept entwickelt und betreiben die Anlage im Contracting-Verfahren für den FC Augsburg.



Projektträger

LEW

Lechwerke

Lechwerke AG
Schaezlerstraße 3
86150 Augsburg

Tel.: 0821 328-1651
Fax: 0821 328-1660
www.lew.de
kontakt@lew.de

Ansprechpartner:
Arnö Pöhlmann



Stadtwerke Augsburg

Stadtwerke Augsburg Energie GmbH
Hoher Weg 1
86152 Augsburg

Tel.: 0821 6500-8080
Fax: 0821 6500-8005
www.stadtwerke-augsburg.de
anton.asam@stawa.de

Ansprechpartner:
Anton Asam



www.kumas.de

Das Netzwerk der
Umweltkompetenz